

## Unterstützung für Special Olympics gesucht

Special Olympics Deutschland (SOD) ist die deutsche Organisation der weltweit größten, vom Internationalen Olympischen Komitee offiziell anerkannten Sportbewegung für Menschen mit geistiger und mehrfacher Behinderung. Sie verschafft heute mehr als 40.000 Menschen mit geistiger Behinderung ein vielfältiges Angebot an Sportaktivitäten und -veranstaltungen. Special Olympics ist dabei mehr als Sport und versteht sich als Alltagsbewegung mit einem ganzheitlichen Angebot. Dazu gehört auch das Healthy Athletes Programm, das insbesondere im Bereich der Gesundheitsförderung und Prävention „Lücken“ in der gesundheitlichen Betreuung von Menschen mit geistiger Behinderung schließt. Zielgruppenspezifisch werden Gesundheitsrisiken aufgezeigt und die Entwicklung einer gesunden Lebensweise unterstützt. Neben einer Verbesserung der Trainings- und Wettbewerbsfähigkeit soll das Gesundheitsbewusstsein der Athleten gesteigert und der barrierefreie Zugang zur Gesundheitsversorgung verbessert werden. Seit der Einführung des Programmes in Deutschland im Jahr 2004 nahmen mehr als 44.000 Athleten am Gesundheitsprogramm teil. Bei regionalen, nationalen und internationalen Special Olympics Sportveranstaltungen werden in sieben verschiedenen medizinischen Bereichen kostenlose und umfassende Beratungen und Untersuchungen, unter anderem zur Seh- und Hörfähigkeit, der Zahn- und Mundgesundheit sowie zur gesunden Lebensweise angeboten.

Der Landesverband von Special Olympics Deutschland in Sachsen e.V. (SODiS) wurde im Jahr 2005 gegründet. Seit dem Jahr 2017 ist SODiS eines von fünf Projektländern im Rahmen des Projektes „Gesund



Sportfest „Gemeinsam – Miteinander“

© SOSA

durchs Leben – Gesundheitsförderung für Menschen mit geistiger und/oder mehrfacher Behinderung“, das durch das Bundesministerium für Gesundheit gefördert wird. Ziel ist es unter anderem, Angebote zur Gesundheitsförderung für Menschen mit geistiger Behinderung regional weiterzuentwickeln. Das Programm verfolgt die Intention, Menschen mit geistiger und Mehrfachbehinderung mittels wohnortnaher Präventions- und Gesundheitsaufklärungsangebote zu befähigen, Gesundheit und Wohlbefinden selbstbestimmt zu gestalten und ihre Teilhabe an der Gesundheitsvorsorge zu verbessern. Die Aufklärung und Beratung bezieht sich auf Lebensstilelemente wie zum Beispiel gesunde Ernährung (mit Kontrolle von Körpergewicht und Blutdruck), Gefahren des Rauchens, Sonnenschutz und Hygiene.

In der Vergangenheit konnten bereits zahlreiche Athleten bei Sportveranstaltungen untersucht und beraten werden. Diese Angebote sollen perspektivisch über die Sportveranstaltungen hinausgehen und auf weitere Lebensbereiche der Zielgruppe erweitert werden. Gedacht ist dabei die Einbeziehung von Schulen, Werkstätten und Wohnbereichen.

Special Olympics in Sachsen sucht für die Funktion eines „Regionalen Koordinators“ einen Arzt, vorzugsweise mit allgemeinmedizinischer oder internistischer Qualifikation. Besonders angefragt sind Mediziner im Ruhestand. Die Tätigkeit ist ehrenamtlich, mit Aufwandsentschädigung bei Reisetätigkeit. Gegenwärtig ist der Einsatz des Regionalen Koordinators für zwei bis drei Veranstaltungen im Jahr erforderlich. Erbeten wird die Begleitung der sächsischen Athleten zu den Nationalen Sommerspielen vom 13. bis 18. Mai 2018 in Kiel.

Kontakt: Svenja Engelhardt  
Projektmitarbeiterin „Gesund durchs Leben“  
Special Olympics Deutschland in Sachsen  
Könneritzstraße 25, 01067 Dresden  
E-Mail: [gesundheit@specialolympics-sachsen.de](mailto:gesundheit@specialolympics-sachsen.de)



Dr. med. Ute Göbel  
Vorsitzende des Ausschusses „Senioren“